

Donnerstag, der 21.03.19

Wussten Sie schon

von Br. Thomas Gebhardt

Titus 3:5

...sondern aufgrund seiner Barmherzigkeit -

Es gibt viele Beschreibungen über Gottes Eigenschaften. Wissen Sie, es ist gut, wenn wir Gottes Eigenschaften kennen. Es gibt heute eine Richtung unter den "Gläubigen", die beschreibt die Eigenschaften Gottes sehr einseitig. Sie reden von der Strenge Gottes und davon, wie uns Gott beobachtet und jeden Fehler, den wir begehen, notiert, um ihn gegen uns zu verwenden.

Ich versichere Ihnen, diese Menschen haben nie wirklich Gott erfahren in ihrem Leben. Ich streite nicht ab, dass uns Gott beobachtet, und auch nicht, dass ER auf unsere bösen Taten, auf unsere Sünden reagiert. Die Frage, meine lieben Leser, ist aber, wie tut ER das? Sehen Sie, Saulus, der zum Paulus wurde, hatte Gott erlebt. Und genau dieser Paulus schreibt seinem Mitarbeiter Titus: (Tit 3:4) "Als aber die Freundlichkeit und Menschenliebe Gottes, unseres Retters, erschien...!"

Wenn wir über das Wesen Gottes nachdenken, dann müssen wir vor allen Dingen über die Freundlichkeit Gottes nachdenken. Ist Gott, ist JESUS nicht in so vielen Fällen freundlich zu Ihnen gewesen. Sie und ich haben doch gar nicht verdient, so wie wir lebten, dass Gott freundlich zu uns ist, und dennoch war und ist ER es!

Oder denken Sie an die Liebe, die Gott zu uns Menschen hat. Auch diese haben wir nicht verdient. Aber weil ER unser Retter aus allen Nöten sein möchte und es auch ist, erschien Gott uns nicht als schrecklicher Richter, sondern ER erschien in Seiner Freundlichkeit und Menschenliebe. Aufgrund Seiner großen Barmherzigkeit, die ER zu uns hatte, die ER zu Ihnen, mein lieber Leser oder meine liebe Leserin, hatte, erschien ER Ihnen als Retter in SEINER großen Menschenliebe und Freundlichkeit.

Ist Ihnen das schon so richtig bewusst geworden? Oh, wenn Ihnen das wirklich bewusst wird, dann wird auch Ihr Leben vollkommen verändert durch diese Freundlichkeit und Liebe und Barmherzigkeit, durch welche JESUS Sie errettet. Ich war einige Zeit wegen meines Glaubens in der DDR im Gefängnis. Jeden Tag beschwerten sich viele Gefangene über alle möglichen Dinge. Aber weil Gott mir neues Leben geschenkt hatte, klagte ich nicht, sondern sang den ganzen Tag ein Lied, welches ich in einem Kinderheim der IM lernte:

Ich heiße kleiner Sonnenschein,
will jedermann zur Freude sein.
Das ist mein herrlichster Beruf,
zu dem mich Gottes Liebe schuf.

JESUS schenke Ihnen Gnade, nicht mehr das Jammerlied der Welt zu singen, sondern zu erkennen, dass Sie ein kleiner Sonnenschein Gottes sind.

Gott segne Sie und schenke Ihnen Gnade. Ihr Thomas Gebhardt